

50 Jahre
Jugendfeuerwehr
Kiel- Wellsee

1960 - 2010



Festschrift



Haus & Grund[®]
Verwalten und Verkaufen

Die Feuerwehr hilft immer.

Wir auch!

Wenn's um Ihre Immobilie geht:

- Beratung
- Bewertung
- Vermietung
- Verwaltung
- Verkauf

Tradition in Kiel und Umgebung

Hausverwaltung des Kieler Grundeigentümergebietes GmbH
Sophienblatt 9 • 24103 Kiel
Telefon 04 31/66 36 - 222 • www.hv-kiel.de

Grüße der Landeshauptstadt Kiel



Liebe Kameradinnen und Kameraden der
Jugendfeuerwehr Kiel-Wellsee,
liebe Gäste und Freunde,



ein halbes Jahrhundert hat die Jugendfeuerwehr Kiel-Wellsee nun auf dem Buckel. Das sind 50 erfolgreiche Jahre, in denen sie junge Menschen für ihre gemeinnützige Arbeit gewinnen und begeistern konnte. Wir gratulieren der Jugendfeuerwehr Kiel-Wellsee im Namen der Landeshauptstadt Kiel herzlich zu diesem ehrenvollen Jubiläum.

In unseren Stadtteilen spielt die Jugendarbeit der Jugendfeuerwehr eine große Rolle. So werden durch sie wichtige soziale und kulturelle Aufgaben wahrgenommen. Die Jugendfeuerwehr Kiel-Wellsee ist seit 50 Jahren für Mädchen und Jungen, egal welcher Herkunft oder welchen sozialen Hintergrunds, ein verlässlicher Anlaufpunkt.

Hier wird nicht nur Löschen geübt: Praktische und technische Aufgaben, Wettkämpfe und Freizeitangebote gehören auch dazu. Die jungen Kameradinnen und Kameraden sind gemeinsam aktiv, lernen verantwortungsvolles Handeln und wachsen über sich hinaus. Die Jugendfeuerwehr ist damit auch eine Alternative zum virtuellen Freizeitangebot – zur Spielkonsole und zum Internet.

Mit Spaß und Engagement vermittelt die Jugendfeuerwehr Kenntnisse, die die Grundlage für die Arbeit in den Einsatzabteilungen sind. Darüber hinaus erleben die Jugendlichen soziales Miteinander und Freude am ehrenamtlichen Engagement. Qualifikationen, die sich im späteren Leben auch in anderen Lebensbereichen auszahlen. Es sind Menschen, auf die wir uns verlassen können.

Unser Dank gilt all jenen, die die Jugendfeuerwehr Kiel-Wellsee in ihrer 50-jährigen Geschichte tatkräftig begleitet und geleitet haben: Allen Jugendfeuerwehrwarten, Betreuerinnen und Betreuern, allen Kameradinnen und Kameraden, die sich mit ihrem uneigennützigem Engagement für die Gesellschaft, für die Sicherheit und den Schutz der Kielerinnen und Kieler eingesetzt haben.

Wir wünschen Ihnen und Euch weiterhin viel Erfolg und ein schönes Jubiläumsfest.

Cathy Kietzer
Stadtpräsidentin

Ihre

Torsten Albig
Oberbürgermeister

Grüße vom Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein



Jung geblieben, dynamisch ... und erfolgreich.

So lassen sich die ersten 50 Jahre im Leben der Jugendfeuerwehr Wellsee kurz, aber treffend formulieren.

Ihr feiert in diesen Tagen Euer 50jähriges Bestehen und ich freue mich, Euch dafür gratulieren zu dürfen.

Herzlichen Glückwunsch !

In diesem Glückwunsch sind auch die besten Wünsche des Landes-Jugendfeuerwehrausschusses und des Landesfeuerwehrverbandes Schleswig-Holstein enthalten.

Die Jugendfeuerwehr Wellsee gehört mit ihren 50 Jahren mit zu den ältesten Jugendfeuerwehren im Lande. 1960 – in Eurem Gründungsjahr gab es in Schleswig-Holstein nur knapp 40 Jugendfeuerwehren mit wenigen hundert Mitgliedern – Mädchen waren damals noch nirgends dabei.

Mit Beginn des Jahres 2010 haben wir in Schleswig-Holstein 416 Jugendfeuerwehren mit rund 9600 Mitgliedern. Jugendfeuerwehr boomt also. Von anderen Jugendverbänden hören wir meist gegenteiliges. Mitgliederzahlen sinken dort, man zeigt wenig Lust, sich zu engagieren und noch dazu ohne Bezahlung...

Warum ist das in der Jugendfeuerwehr anders?

Stellvertretend für die übrigen Jugendfeuerwehren im Lande könnte ein Blick in den Jahresbericht 2009 der JF Wellsee genügen, um diese Frage beantworten zu können. Jede Menge Ausbildungsdienste, bei denen das Rüstzeug für den späteren Dienst in der Einsatzabteilung vermittelt wurde, sind da aufgeführt. Aber auch Spiel und Spaß gehörten zum Dienst dazu – und natürlich auch Ausflüge, Fahrten, Orientierungsmärsche, Feste und sportliche Wettbewerbe. Kurzum: Die Jugendfeuerwehr Wellsee leistet Jugendarbeit in der Feuerwehr im klassischen Sinne.

Die Früchte dieser Arbeit sind nicht nur zufriedene und begeisterte Jugendliche, sondern auch die Übertritte von Kameradinnen und Kameraden, die die Einsatzabteilung verstärken und dadurch den Fortbestand der Feuerwehr sichern helfen.

Dieses Engagement läßt sich nicht von oben durchsetzen. Da muß die ganze Mannschaft dahinterstehen. Und da muß eine FührungscREW vorhanden sein, die nicht nur anordnet und delegiert, sondern sich nach den Bedürfnissen der Jugendlichen richtet. All dies scheint in Wellsee vorhanden zu sein. Ich hoffe, dass es Euch auch künftig gelingen möge, die erfolgreiche Arbeit fortzusetzen.

Für die Zukunft wünsche ich Euch weiterhin viel Spaß an der Jugendfeuerwehrarbeit und für Eure Feierlichkeiten den nötigen Erfolg.

Hauke Ohland
Landes-Jugendfeuerwehrwar

Grüße vom Stadtfeuerwehrverband Kiel



Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden der Jugendfeuerwehr Kiel-Wellsee!

Die älteste Jugendfeuerwehr aus Kiel feiert ihr 50 jähriges Jubiläum. Dieses stolze und freudige Ereignis nehmen wir gerne zum Anlass, um auch im Namen des Stadtfeuerwehrverbandes Kiel, und ganz besonders im Namen der Kieler Jugendfeuerwehren, den Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehr Kiel-Wellsee die herzlichsten Glückwünsche auszusprechen.

Eine Vielzahl an ehemaligen Jugendfeuerwehr-mitgliedern begleiteten die Jugendfeuerwehr Wellsee in den letzten 50 Jahren und die meisten von ihnen haben in die Einsatzabteilung gewechselt und sind bis heute dabei geblieben. Ohne die Jugendfeuerwehr wäre die Einsatzabteilung sicher um so einiges kleiner.

Aber auch viele Jugendfeuerwehrwarte haben diese Jugendfeuerwehr mit sehr viel Engagement geführt.

Neben der feuerwehrtechnischen Ausbildung und Wertevermittlung gehören der Spaß und die Arbeit im Team zur Jugendfeuerwehr. Diese Faktoren kommen in Wellsee keinesfalls zu kurz, was die konstanten Mitgliederzahlen der Jahre zeigen.

Für die Feierlichkeiten wünschen wir gutes Gelingen, viel Spaß und einen tollen Wettkampf. Mögen die Tage den Teamgeist in der Jugendfeuerwehr Wellsee und den Zusammenhalt aller Kieler Jugendfeuerwehren festigen.

Henrik Lehn
Stadtwehrrührer

Janin Aderhold
Stadtjugendfeuerwehrwartin

Grüße von der Freiwilligen Feuerwehr Kiel-Wellsee



50 Jahre Jugendfeuerwehr Wellsee sind mit Sicherheit ein Grund diesen Tag gebührend zu feiern. Im Jahre 1960 wurde unsere Jugendfeuerwehr damals noch Kreis Plön gegründet.

Wir danken den Initiatoren der Gründung unserer Jugendfeuerwehr, Toni Stich und dem Vorstand unter Joachim Paustian für ihre Weitsicht. Durch ein beständiges Interesse der Mitglieder und ständigen Neuzugängen ist es den Jugendwarten und Ausbildern 50 Jahre gelungen eine sehr lebendige, aktive Jugendfeuerwehr auszubilden. Zahlreiche Teilnahmen an Fahrten und anderen Aktivitäten belegen dies nachhaltig.

Ein großer Teil der Jugendlichen, die in den vergangenen Jahren ihre Ausbildung und ihren Dienst in der Jugendfeuerwehr gemacht haben, sind heute im aktiven Einsatzdienst. In unserer Wehr stellen die ehemaligen Jugendfeuerwehrkameraden und Kameradinnen rund 80% der Einsatzabteilung. Ohne die aus der Jugendfeuerwehr übernommenen, gut ausgebildeten Kameraden und Kameradinnen ist der Einsatzdienst der Freiwilligen Feuerwehr heute nur schwer durchführbar. Da ohne die Jugendfeuerwehr die Zahlen der aktiven Feuerwehrleute rückläufig sind, muss die Jugendarbeit in den Feuerwehren weiterhin einen großen Stellenwert und auch in Zukunft nach Kräften gefördert werden, denn:

„Die Jugendfeuerwehr von heute ist die aktive Feuerwehr von Morgen“

In der Hoffnung dass die Begeisterung der Jugendfeuerwehrmitglieder für die Feuerwehr weiterhin so anhält, gratulieren wir recht herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Wolfgang Dörfler
Ortswehrführer

Swen Siewert
Jugendfeuerwehrwart

Geschichte der Jugendfeuerwehr Wellsee

Wir schrieben das Jahr 1960...

Der Wehrvorstand der Freiwilligen Feuerwehr Wellsee traf sich am 14. November 1960 wohl zu ihrer letzten Vorstandssitzung des Jahres. Ganz oben auf der Tagesordnung der Teilnehmer (Wehrführer Joachim Paustian, Löschmeister Sommer, Schatzmeister Albert Zigeliski, Gerätemeister Hans Meyer und dem 1. Gruppenführer Anton Stich) stand die Gründung einer Jugendfeuerwehr für die Gemeinde Wellsee, damals Amt Moorsee, Kreis Plön. Gründungsgrund war sicherlich auch schon damals die frühzeitige Sicherung von Nachwuchskräften.




Auch wenn die älteste Jugendfeuerwehr Deutschlands bereits 1882 in Oevenum auf der Insel Föhr gegründet wurde, so stellte doch die Gründung in unserer Region ein noch absolut seltenes Ereignis dar.

Bisher gab es in den Nachbardörfern um Wellsee keine ähnlichen Einrichtungen, auch nicht in der großen Nachbarstadt Kiel. Nur die Freiwilligen Feuerwehren Plön und Preetz bildeten bisher im Kreis Plön in einer Jugendfeuerwehrgruppe ihren Nachwuchs aus.

Aber was ist schon ein Vorstandsbeschluss ohne Zustimmung der Mannschaft?! Am 13. Januar 1961 wurde der Beschluss auf der Jahreshauptversammlung anerkannt und Löschmeister Anton „Toni“ Stich wurde zum Leiter der der Jugendgruppe bestellt. Die offizielle Bezeichnung lautete damals im Amtsdeutsch „Jugendwehrführer“, was jedoch dem heutigen Amt des Jugendfeuerwehrwartes entspricht. Wobei Toni Stich sicherlich eindeutig mehr war, als ein „normaler Jugendwart“, denn er war schließlich Gründungspionier.

Auf der nächsten Vorstandssitzung am 19. Februar 1961 bekam er die Aufgabe, eine Satzung aufzusetzen und sie auf dem schnellsten Wege der Wellseer Gemeindevertretung vorzulegen. Des Weiteren stand natürlich an diesem Abend auch die Uniform-Frage zur Klärung auf der Tagesordnung. Denn was ist ein richtiger Jugendfeuerwehrmann schon ohne seine Uniform.

Am 02. März 1961 war es dann endlich soweit... in der Wellseer Gaststätte „Seeperle“ (Segeberger Landstraße 176) fand die Gründungsversammlung statt. Aus dem Protokoll der Gründungsversammlung:

<p>Protokoll vom 2.3.1961 von 19-20Uhr in der Seeperle</p>	<p>1. Jugendwehrversammlung</p> <p>Der Jugendwehrführer, Löschmeister Stich, eröffnet um 19Uhr die 1. Versammlung. Er begrüßte den stellvertretenden Wehrführer und gab bekannt, daß der Vorstand für die Zeit von 3 Monaten zur Probe gewählt werden soll. Auf Vorschlag der Jugendwehr wurden folgende Jungfeuerwehranwärter gewählt:</p> <p>zum Jugendsprecher: Harry Behrend zum Gruppenführer: Uwe Klehn und P. Augustin zum Schriftwart: Uwe Kripphals zum Kassenwart: Werner Schulz zum Gerätewart: Manfred Dettbarn</p> <p>Diese Wahl wurde einstimmig von allen Anwesenden angenommen.</p>	<p>Außerdem wurde auf Vorschlag des Gruppenführers Meyer eine Theatergruppe ins Leben gerufen. Sie besteht aus 7 Mitgliedern:</p> <p>Uwe Kripphals Werner Burghardt Klaus Adam Peter Augustin Manfred Dettbarn Jürgen Lütze und Hans Raabe</p> <p>Diese Theatergruppe arbeitet selbstständig und wird von den Ausbildern nicht überwacht. Gegen 20 Uhr schloß der Jugendwehrführer die Versammlung.</p> <p>Jugendwehrführer:  Löschmeister</p> <p>Schriftwart:  U. Kripphals</p> <div style="text-align: center;"></div>
--	--	--

Geschichte der Jugendfeuerwehr Wellsee

Somit hatten wir, die Wellseer Jugendfeuerwehr, ihre ersten gewählten Funktionsträger. Knapp drei Wochen später folgte dann auch schon die Einkleidung der knapp 20 Wellseer „Jungfeuerwehrmänner“. Die Klamotten wurden selbstverständlich schon damals von der Firma Matuczak geliefert. Die Ausrüstung bestand damals aus Feuerwehrjacke, Mütze und Gürtel.

Frisch eingekleidet traten die Wellseer in der Stärke 1/20 am 18. Juni 1961 zusammen mit der aktiven Wehr zur Indienststellung des damals neuen LF 8 (im Wehr-Jargon liebevoll „Oma“ genannt) an.

Im Rahmen dieses feierlichen Anlasses wurde dann auch von Oberbrandmeister Paul Augustin (Feuerwehrunfallkasse Schleswig-Holstein) die offizielle Anerkennung als 23. te Jugendfeuerwehr in Schleswig-Holstein ausgesprochen.

Sprichwörtlich „ins Wasser“ fiel am 01. Oktober 1961 das erste geplante Großereignis. Wellsee sollte der Austragungsort des Kreisjugendfeuerwehrtages sein. Laut dem damaligen Bericht in den Kieler Nachrichten wollten die Wellseer den „Städtern“ aus Preetz und Plön (mehr Jugendfeuerwehren gab es damals im Kreis Plön nicht) zeigen, dass sie mit Rohren, Haspeln und Schläuchen genauso gut und schnell umgehen können. Leider wurde daraus nichts und es wurde auf eine Kaffeetafel im Schützenhof Hubertus umdisponiert.

Im Februar 1962 wurde unter der Leitung des musikalischen Ausbilders W. Schultz der Spielmannszug der Jugendfeuerwehr Wellsee ins Leben gerufen. Die ersten Instrumente (8 Trommeln/ 6 Querflöten/ 6 Hörner/ 1 Lyra) sowie einen Tambourstab bekam die Jugendfeuerwehr von der Gemeinde Wellsee geschenkt. Der Spielmannszug bestand bis 1978 und besteht heute leider nicht mehr.



Geschichte der Jugendfeuerwehr Wellsee

Die ersten großen Erfolge der Jugendfeuerwehr Wellsee ließen nicht lange auf sich warten... So fand am 16. September 1962 die Kreismeisterschaft des Kreises Plön statt, bei der diese auch gleich errungen wurde. Dieser Erfolg konnte nur ein knappes Jahr später noch getoppt werden. Vom 21. bis zum 23. Juni 1963 fand in Neumünster der Landesfeuerwehrtag statt, bei dem unter Teilnahme aller damals anerkannten schleswig-holsteinischen Jugendfeuerwehren die Abnahme der Leistungsspanne erfolgte. Als 13.te Gruppe gestartet erzielte die Jugendfeuerwehr Wellsee das beste Ergebnis aller Gruppen und wurde somit „inoffizieller Landesmeister“.

Ein weiterer Höhepunkt unserer jungen Jugendfeuerwehr war sicherlich 1964 der Besuch des Zeltlagers in Rheinbach bei Bonn, als eine der besten vier Jugendfeuerwehren des Landes Schleswig-Holstein. Begleitet wurden wir auf der ca. 10-stündigen Zugfahrt von den Jugendfeuerwehren aus Molfsee, Leck und Dummersdorf (Lübeck).



Ein wichtiges Datum aus jugendfeuerwehrpolitischer Sicht bildete der 31. Oktober 1964. Auf der Delegiertenversammlung des DFV wurde die Deutsche Jugendfeuerwehr gegründet. Erster Bundesjugendleiter wurde ein alter Bekannter, nämlich Paul Augustin aus Kiel, der vor drei Jahren auch das Anerkennungsschreiben an die Wellseer Jugendfeuerwehr überreicht hatte.

Da auf Anton „Toni“ Stich neue Aufgaben im Feuerwehrwesen warteten, nämlich die des Amtswehrführers des Amtes Moorsee, endete zum 01.08.1966 die Ära des ersten Wellseer Jugendwehrläufers (heute: Jugendfeuerwehrwart). Sein Nachfolger wurde Harry Behrend für knappe zwei Jahre. Aufgrund der Tatsache, dass Harry Behrend zu dieser Zeit einfach zu viele Funktionen in der Wehr hatte, übernahm am 01.05.1968 Peter Pickard die Funktion des Wellseer Jugendwartes. Jedoch sorgte die Chance auf ein berufliches Weiterkommen dafür, dass er das Amt bereits am 16.11.1968 an Dieter Janz übergeben musste.

Dieter Janz leitete die Wellseer Jugendfeuerwehr bis 1970. In diesem Jahr übernahm Harry Behrend die Jugendfeuerwehr nochmals für zwei Jahre.

Diese Wechsel taten der positiven Entwicklung der Jugendfeuerwehr jedoch keinen Abbruch. Auch in der folgenden Zeit fand reger Dienstbetrieb und die erfolgreiche Teilnahme an vielen Wettbewerben statt.

Geschichte der Jugendfeuerwehr Wellsee

Ab dem Jahr 1970 entfiel dann unser Startrecht bei den Plöner Kreisjugendfeuerwehrmeisterschaften, denn wir wurden mit den Gemeinden Russee, Moorsee, Meimersdorf sowie Rönne nach Kiel eingemeindet.

Dies hatte aber auch einen Vorteil, denn wir hatten nun weniger Konkurrenten. Im bisherigen Kieler Stadtgebiet gab es noch keine Jugendfeuerwehr und in den mit uns eingemeindeten Orten gab es bisher lediglich in Russee eine Jugendfeuerwehr. Wobei diese erst 1966 gegründet wurde und somit damals noch in ihren Anfängen steckte. Jedoch stellte die Russeer Jugendfeuerwehr mit Hans Prasse 1970 den ersten Kieler Stadtjugendfeuerwehrwart.

Anfang der 70er Jahre merkte man mit zunehmender Anzahl von Jugendfeuerwehren, dass das Jugendfeuerwehrleben immer organisierter wurde und werden musste. Es wurden zum Beispiel die Mitgliedsausweise sowie die heutige Leistungsspanne (beides 1971) bundeseinheitlich eingeführt. 1974 kam dann noch der sogenannte Bundeswettkampf hinzu, der bis heute in weiten Teilen Deutschlands noch Bestand hat.



Auf Wellsee bezogen ist noch zu erwähnen, dass im Jahr 1972 ein erneuter Wechsel an der Spitze der Ausbilder der Jugendfeuerwehr Wellsee stattgefunden hat. Gerhard „Mecki“ Sommer wurde zum Jugendfeuerwehrwart gewählt.

Genauso wie seine Vorgänger prägte „Mecki“ auf seine individuelle Art das Wellseer Jugendfeuerwehrleben, bis dann am 01.10.1975 unser jetziger Wehrführer Wolfgang Dörfler die Leitung übernahm.

Durch den guten Kontakt von Wolfgang zur Raisdorfer Feuerwehr wurden wir am 08. Oktober 1977 zu einem Orientierungsmarsch eingeladen. Anscheinend gab es sofort eine gegenseitige Sympathie zwischen den Jugendfeuerwehren, so dass prompt ein gemeinsames Zeltlager geplant wurde. Bevor es los ging wurde am 29. April eine offizielle Partnerschaft geschlossen. Das Zeltlager fand 1978 in Bad Segeberg statt.

Geschichte der Jugendfeuerwehr Wellsee

Dass die Zeiten damals noch etwas anders waren, zeigte der 26. Oktober 1978. Zur tatkräftigen Unterstützung der aktiven Wehr rückten wir zu einem Großbrand bei Radomski aus. Wir übernahmen den Aufbau der Wasserversorgung sowie die weiträumige Absperrung der Einsatzstelle. In der heutigen Zeit undenkbar...

Die Amtsperiode von Wolfgang Dörfler als Jugendfeuerwehrwart endete 1981. Sein Nachfolger wurde Peter Lorentz.

Nur ein Jahr später kam es zum „Blitzschlag“ auf der Kieler Medienebene - es kam zur ersten Ausgabe von „Wellsee intern“. Diese bedeutete für die nächsten vier Jahre eine besondere informative Unterstützung für die Presse- und Medienlandschaft innerhalb der Feuerwehr. Ins Leben gerufen wurde die Jugendfeuerwehrzeitung, die im Jahr drei bis vier Mal erschien, von den Jugendfeuerwehrmännern Ulrich Hase und Martin Bekeschuss.



Ein immer wiederkehrender traditionsreicher Dienst wurde das Stadtteilstadt in Kronsburg, welches 1984 erstmalig besucht wurde. Dieses Ereignis war bis vor wenigen Jahren fester wiederkehrender Bestandteil des Dienstplanes.

Vor einem viertel Jahrhundert, nämlich am 16. November 1985 feierten wir unser 25-jähriges Jubiläum. Unter Beteiligung vieler Gastwehren aus Kiel und dem Kreis Plön fand ein 10km-Marsch statt. Ein weiterer Höhepunkt der Festivitäten war zweifelsohne die feierliche Weihe der Fahne der aktiven Wehr.

Anfang 1988 hatte unser Mitgliederbestand mit nunmehr nur noch 13 Mitgliedern einen Tiefstand erreicht. Dies führte dazu, dass der neu gewählte Jugendfeuerwehrwart Hans-Joachim Pagenkop (später Niemann) zusammen mit dem damaligen Wehrvorstand eine Strategie zur Mitgliedergewinnung ausarbeitete. Dazu gehörte u. a. die häufige Durchführung von Übungen im damals noch jungen Neubaugebiet. Aber ein noch viel wichtigerer Schritt war sicherlich, auch entgegen der Meinung des Stadtfeuerwehrverbandes, in Zukunft auch Mädchen in die Jugendfeuerwehr aufzunehmen. Bis die ersten Mädchen allerdings begeistert werden konnten, verging noch ein Jahr. Im Jahr 1989 wurden dann endlich die ersten drei Mädchen in unsere Jugendfeuerwehr aufgenommen.

Eine neue Epoche in Wellsees Zeltlagerhistorie begann 1990. Erstmals führte uns eine Sommerfahrt ins Ausland. Auf dem dänischen Fluss Gudena paddelten wir mit insgesamt 20 Teilnehmern ca. 60 km flussabwärts von Tørring nach Ry. Das „Schnitzel“ nicht nur ein Stück Fleisch ist, sondern auch zum Spitznamen unseres stellvertretenden Jugendwartes werden kann zeigte uns diese Tour ebenfalls.

Der Höhepunkt des Jahres war mit dieser Fahrt allerdings noch nicht erreicht... am letzten Oktoberwochenende (28.10. und 29.10.1990) feierten wir unser 30-jähriges Jubiläum. Anlässlich der Feierlichkeiten fand ein großer Laternenumzug, eine Fußgängerallye mit 16 Jugendfeuerwehren, ein Tag der offenen Tür sowie ein Festkommers statt.

Geschichte der Jugendfeuerwehr Wellsee

Jetzt, wo die großen Feierlichkeiten vorbei waren, konnten wir uns ein Jahr später auch wieder auf andere Veranstaltungen konzentrieren. Beim Handballturnier und der Fahrradrallye sprang als Ergebnis jeweils ein hervorragender zweiter Platz heraus.

Im Jahr 1992 führte uns die Sommerfahrt wieder etwas weiter weg. Wir eroberten erstmalig die Insel Rügen. Auf einem alten FDJ-Platz in Juliusruh erlebten wir drei Jahre nach der Wende noch alten DDR-Standard. So musste noch vor dem Duschen Kohle geschaufelt werden, damit Heißwasser aus den Hähnen kam. Zur Freude der damaligen Betreuer und zum Ärger der Jugendlichen war zu diesem Zeitpunkt auch der alte FDJ-Hindernisparkour noch nicht abgebaut. Aber genug Erholung gab es am wunderschönen Ostseestrand.

Um uns vom Fortschritt auf Rügen zu überzeugen machten wir nur zwei Jahre später die Insel erneut unsicher. Wie nicht anders erwartet, hatte sich dort vieles verändert. Wir fanden einen sehr modernen Campingplatz vor, der uns zehn Tage wunderbare Erholung bescherte.

Zwei weitere Highlights des Jahres 1994 waren sicherlich der Besuch der Interschutz zusammen mit der aktiven Wehr in Hannover sowie die Neigungslehrgänge Kochen und Umwelt, die am letzten Maiwochenende bei uns in Wellsee stattfanden. Übernachtet wurde währenddessen in Zelten hinter dem Feuerwehrhaus. Im Rahmen des Lehrganges wurde sogar die Berufsfeuerwehr mit speziell abgegossenen Spaghetti beliefert.

Ein Doppeljubiläum konnten wir im Jahr 1995 feiern. Wir richteten aufgrund unseres 35-jährigen und des gleichzeitig anstehenden 25-jährigen Jubiläums der Jugendfeuerwehr Kiel ein „Spiel ohne Grenzen“ aus.

Den Auftakt für eine Siegesserie bei Stadtfeuerwehrtagen, die ihren Höhepunkt im Jahr 2003 haben sollte, bildete der Stadtfeuerwehrtag 1998 in Moorsee. Der erste von drei aufeinanderfolgenden Siegen wurde überraschend eingefahren.



Geschichte der Jugendfeuerwehr Wellsee

Nach der ersten Fahrt 1995, nutzten wir ebenfalls im Jahr 1998 erneut die direkte Fährverbindung von Kiel nach Langeland -die Älteren erinnern sich noch daran-, um dort eine Freizeitfahrt zu verbringen. In Stoense belegten wir zwei Ferienhäuser mit „Whirlpool“, Sauna und eigens ernannter Tischtennis- äh Tischplatte.

Im Jahr 1999 entstand eine bis heute anhaltende Tradition – ein gemeinsames alle ca. zwei Jahre stattfindendes Zeltlager im Selker Noor mit der aktiven Wehr.

Nachdem die Welt wider Erwarten zur Jahrtausendwende nicht unterging, konnte die gesamte Wellseer Wehr im Juli das Richtfest für den in Eigenleistung errichteten Anbau begehen.

Ein gemeinsames Zeltlager der beiden ältesten Jugendfeuerwehren Kiels fand im selben Jahr in Tydal statt. Was es bedeutet mit Teilen der „Logistikgruppe Verpflegung“ unterwegs zu sein, merkten wir während der Tour. Koch Elvis und Co. verwöhnten uns mit geschmierten Brötchen und Wackelpudding mit weißen Mäusen. Dies war auch nötig, da wir aufgrund des Aufkommens der Reality-Show „Big Brother“ mehrere Tagesaufgaben sowie eine Wochenaufgabe in Form eines Floßbaus zu absolvieren hatten.

Nur ein Jahr später konnte die bereits erwähnte Erfolgsserie auf dem Stadtfeuerwehrtag im Rahmen des 112-jährigen Jubiläums der Freiwilligen Feuerwehr Meimersdorf fortgesetzt werden. Zum zweiten Mal in Folge holten wir uns den Pokal.

Kurze Zeit später führte uns das Stadtzeltlager mit ICE und S-Bahn in die Bundeshauptstadt Berlin. Wir genossen zehn Tage bei schönstem Wetter, jedoch pünktlich zur Abreise warf Petrus mit tischtennisballgroßen Hagelkörnern nach und die Abreise gestaltete sich dadurch etwas schwieriger.

Den Auftakt in der Reihe von vielen erwähnenswerten Ereignissen bildete im Februar 2003 die Jahreshauptversammlung der aktiven Wehr. Nach 15-jähriger Amtszeit wurde Hans-Joachim Niemann (früher Pagenkop) aus seinem Amt als Jugendfeuerwehrwart verabschiedet. In der Ära der bis heute sieben Jugendfeuerwehrwarte in Wellsee ist er betreffend der Amtszeit bisher ungeschlagen. In seine Fußstapfen trat der bisherige stellvertretende Jugendfeuerwehrwart Swen Siewert.

Höhepunkt der vielen Ereignisse des Jahres war aber das 100-jährige Jubiläum unserer Freiwilligen Feuerwehr Wellsee. Neben den üppigen Feierlichkeiten im und um das Festzelt, fand am Samstag, den 14. Juni 2003 der Stadtfeuerwehrtag auf dem Festplatz Ecke Wellseedamm/Pötterweg statt. Und tatsächlich gelang es uns zum dritten Mal in Folge den Wanderpokal zu holen. Dank dem dritten Sieg in Folge ging der Pokal endgültig in unseren Besitz über.



Geschichte der Jugendfeuerwehr Wellsee

Nur zwei Wochen später hieß es Koffer und Trailer packen. Im Rahmen einer logistischen Meisterleistung wurden ca. 150 Fahrräder, ca. 16 Zelte sowie die dazugehörigen Fahrradbesitzer auf die schwedische Halbinsel Tjörn verfrachtet, denn dort fand das diesjährige Stadtzeltlager statt, welches sowohl bei den Teilnehmern als auch bei den schwedischen Köchinnen nachhaltig in Erinnerung blieb.

Nach diesem für alle sehr ereignisreichem Jahr 2003 kehrte sowohl im Stadtverband, wie auch bei uns Ruhe ein. Bei uns Wellseern reichte im Jahr 2004 ein gemeinsamer Wochenendausflug der gesamten Wehr ins Selker Noor zur Entspannung. Die Stadtjugendfeuerwehrwarte hingegen wurden komplett in den „Ruhestand“ geschickt. Der neue Stadtjugendfeuerwehrwart wurde zum zweiten Mal in der Geschichte des Stadtverbandes aus den Reihen unserer ehemaligen Jugendfeuerwehrwarte gestellt. Nachdem Peter Lorentz 1988 bis 1989 das Amt ausgeübt hatte, sollte nun Hans-Joachim Niemann ebenfalls für ein Jahr die Geschicke der Jugendfeuerwehr Kiel leiten. Er löste den langjährigen Stadtjugendfeuerwehrwart und heutigen Landesjugendfeuerwehrwart Hauke Ohland ab.

Den besonderen Wellseer Weg, was Zeltlager angeht, setzten wir 2005 fort. Nachdem wir bereits 2002 sehr gute Erfahrung beim Aufenthalt im Jugendwaldheim Süderlügum gemacht haben fuhren wir erneut in ein Jugendwaldheim. Diesmal ging es nach Brunnenbachsmühle in den Harz. Das Besondere an diesen Aufenthalten ist das Konzept, was dahinter steckt: morgens um 6:00 Uhr aufstehen, vormittags im Wald arbeiten, nachmittags und abends Freizeitspaß haben. Gerade die ersten beiden Positionen haben sicherlich dafür gesorgt, dass noch keine der anderen Kieler Jugendfeuerwehren uns diese Touren nachgeahmt haben.



Neben den auf den letzten Seiten geschilderten Ereignissen und Stationen in der Wellseer Jugendfeuerwehrgeschichte fanden natürlich viele, viele wiederkehrende Veranstaltungen, wie Fahrradrallies, Handballturniere, Schul- und Stadtteilfeste, Schützenumzüge, Laternenumzüge und anderes statt, die sicherlich für diejenigen, die von uns jeweils dabei waren, viele kleine Geschichten und Erlebnisse beinhalten, dessen Schilderung den Rahmen an dieser Stelle sprengen würde.

Die Jugendfeuerwehr Wellsee 2010



Die Jugendfeuerwehrwarte von damals bis heute

<p>1960-1966</p>  <p>Anton "Toni" Stich</p>	<p>1966-1968 und 1970-1971</p>  <p>Harry Behrend</p>	<p>1968</p>  <p>Peter Pickard</p>
<p>1968-1970</p>  <p>Dieter Janz</p>	<p>1972-1975</p>  <p>Gerhard „Mecki“ Sommer</p>	<p>1975-1981</p>  <p>Wolfgang Dörfler</p>
<p>1981-1988</p>  <p>Peter Lorentz</p>	<p>1988-2003</p>  <p>Hans-Joachim Niemann</p>	<p>ab 2003</p>  <p>Sven Siewert</p>

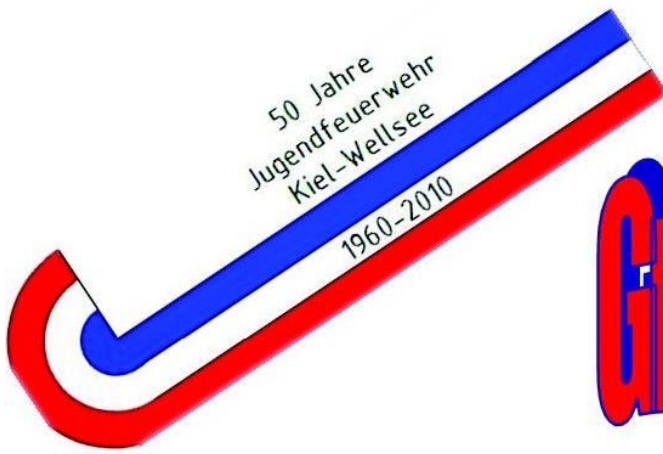
Liste der Jugendgruppenleiter

Jahr	Name
2010	Jan Phillip Heitz
2009	Madelaine Woltmann
2008	Madelaine Woltmann
2007	Jan Phillip Heitz
2006	Christian Bartels
2005	Christian Bartels
2004	Carina Bohnsack
2003	Christoph Cammas
2002	Markus Dohse
2001	Markus Dohse
2000	Stefan Maierhöfer
1999	Klaus Benjamin Rohlfs
1998	Jan Czieslik
1997	André Biesold
1996	Katja Kloth
1995	Nico Schaper
1994	Swen Siewert
1993	Swen Siewert
1992	Tobias Lage
1991	Tobias Lage
1990	Michael Schulz
1989	Michael Schulz
1988	Malte Männel
1987	Malte Männel
1986	Oliver Kaack
1985	Oliver Kaack
1984	Oliver Kaack
1983	Jörg Ziegenbarth
1982	Jörg Ziegenbarth
1981	Michael Schlüter
1980	Hans-Joachim Pagenkopp
1979	Michael Schlüter
1975	Jürgen Stich
1973	Wolfgang Dörfler
1972	Ralf Arlt
1970	Robert Grabert
1969	Norbert Hartmann
1968	Norbert Hartmann
1967	Norbert Hartmann
1966	Norbert Hartmann
1965	Norbert Hartmann
1964	Zugführer: Uwe Knippals
1963	Uwe Knippals, ab 20.04. Raabe (vorläufiger Nachfolger) ab 29.08. Peter Pickard
1962	Peter Pickard
1961	Harry Behrend

Die Jugendfeuerwehr Wellsee auf einen Blick

Liste der Zeltlager

Jahr	Ort
29.05.-31.05.2009	Selker Noor gemeinsam mit der aktiven Wehr
06.06.-08.06.2008	August-Ernst-Pokal in Moorsee
11.10.-18.10.2008	Nymindegab Dänemark
19.07.-24.07.2007	Stadtzeltlager Brunsbüttel
07.07.-09.07.2006	Selker Noor gemeinsam mit der aktiven Wehr
13.05.-16.05.2005	Stadtzeltlager Adlerhorst
ab 13.07.2005	Jugendwaldheim Brunnenbachsmühle im Harz
Juni 2004	Selker Noor gemeinsam mit der aktiven Wehr
30.06.-09.07.2003	Tjörn Schweden Stadtzeltlager
14.10.-21.10.2002	Jugendwaldheim Süderlügum
ab 20.07.2001	Stadtzeltlager Berlin
22.07.-30.07.2000	Tydal gemeinsam mit der JF Russee
21.05.-24.05.1999	Stadtzeltlager Büsum
09.10.-17.10.1998	Langeland (Dänemark)
16.05.-19.05.1997	Stadtzeltlager Selker Noor
21.06.-30.06.1996	Wandertour Mecklenburger Seenplatte
02.06.-04.06.1995	Langeland
15.07.-24.07.1994	Rügen
02.06.-11.06.1993	Stadtzeltlager Borgwedel
19.06.-29.06.1992	Rügen
17.05.-19.05.1991	Pfingstzeltlager in Westensee mit der JF Sarlhusen
09.07.-14.07.1990	Kanutour Dänemark
12.05.-15.05.1989	Stadtzeltlager Selker Noor
Juli 1988	Wrohe mit Sarlhusen
1987	Sarlhusen (Beginn der Partnerschaft)
1986	Molfsee
1984	Fahrradtour Pfingsten
1983	Selker Noor und Westensee (Wrohe)
28.06.-07.07.1982	Bad Segeberg
26.06.-05.07.1981	Wrohe Westensee
29.07.-06.08.1977	Hohenfelder Strand
18.06.-26.06.1976	Hohenfelder Strand
21.06.-29.06.1975	Wandertour durch die Holsteinische Schweiz
1972	Schlauchbootwanderfahrt Nord-Ostsee-Kanal / Westensee
17.07.-24.07.1968	Noer Landestreffen der JF S.-H.
1966	Berlin/ Leck
1965	Bonn
06.06.-07.06.1964	Wanderfahrt durch Leck mit Preetz und Leck
30.07.-02.08.1964	Rheinbach bei Bonn Zeltlager mit Wettkampf
19.06.-23.06.1963	Neumünster Landesjugendfeuerwehrtreffen



Großes Kinderfest

Sonntag, 04.07.2010
11.00 BIS 16.00 UHR
AUF DEM PAKPLATZ DER FIRMA
OSTSEEMÖBEL
(ehemals Möbelhof Wellsee)

UNTER ANDEREM:

FEUERWEHR-FAHRZEUGSCHAU

FEUERWEHR-AKTIONSZELT

WASSERSPIELE

GLÜCKSRAD

KINDERSCHMINKEN

UND VIELE LECKEREIEN WIE
WURST, WAFFELN UND
KUCHEN



DES WEITEREN PRÄSENTIEREN SICH DIE WELLSEER
VEREINE UND EINRICHTIGUNGEN MIT ZAHLREICHEN
AKTIONEN AUF DEM KINDERFEST.



EINTRITT FREI